

SERIE SAARLANDS BESTE

Wer wird Saarlands Bester?

Die SZ-Leser können bis zum 2. März über den Monatssieger im Januar abstimmen.

VON BENJAMIN RANNENBERG

SAARBRÜCKEN Die Saarbrücker Zeitung würdigt außergewöhnliches Engagement mit dem Medienpreis „Saarlands Beste“. Im Fokus stehen Personen, Gruppen und Vereine, die sich für andere einsetzen. Heute stellen wir Ihnen drei Gruppen vor, die die Chance haben, Monatssieger im Januar zu werden.

Wenn auch Sie solche Menschen oder Gruppen kennen, die sich im besonderen Maße für Mitmenschen, Tiere und Umwelt einsetzen, können auch Sie diese vorschlagen. Aus den Einsendungen wählt eine Jury drei Vorschläge aus. Jeden Monat werden diese ausgewählten Vorschläge vorgestellt – jeweils drei Gruppen und drei Einzelpersonen.

Sie, liebe Leserinnen und Leser, können bis einschließlich Donnerstag, 2. März, per Telefon (pro Anruf aus dem Festnetz 50 Cent) oder im Internet abstimmen. Der Monatsgewinner in der Kategorie Verein erhält 1000 Euro.

Aus den 24 Monatssiegern wählen die Leser im Januar „Saarlands Beste“ des Jahres. Die Jahressieger gewinnen eine Reise (Einzelperson) und 10 000 Euro (Gruppe). Unter allen Anrufern verlost die SZ zwei VIP-Karten zur „Saarlands Beste“-Gala 2018.

.....
Machen Sie uns Vorschläge, welche Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen es verdienen, „Saarlands Beste“ zu sein. Senden Sie Ihre Kandidaten an: Saarbrücker Zeitung, „Saarlands Beste“, Gutenbergstraße 11-23, 66103 Saarbrücken oder unter www.saarbruecker-zeitung.de/saarlandsbeste



Die Jugendfeuerwehr Aschbach in Aktion. FOTO: R. SCHÖN

Mit Spiel und Spaß zur Feuerwehr

LEBACH (bera) Die Aschbacher Jugendfeuerwehr führt mit Spiel und Spaß junge Menschen an den aktiven Feuerwehrdienst heran. 24 Mitglieder zählt derzeit der Feuerwehr-Nachwuchs, davon vier Mädchen und 20 Jungen. Ein vierköpfiges Jugendwarte-Team betreut die Mitglieder im Alter zwischen acht und 16 Jahren: Der Einsatz der ehrenamtlich Aktiven reicht von wöchentlichen Übungen im Gerätehaus über Brandschutzerziehung in Kindergärten bis hin zum jährlichen Zeltlager. „Uns ist das Wichtigste, dass alle Spaß haben und wir unsere Mitglieder bei der Stange halten können“, erklärt der stellvertretende Jugendwart Raphael Schön. Wert legen die Betreuer auch darauf, bei Gemeinschaftsübungen und Spielen mit anderen Gruppen den Kameradschaftsgeist wie das gegenseitige Kennenlernen zu fördern.

.....
Tel. (0 13 79) 37 02 60 01



Die Sportklasse 6.1 sammelte Deckel. FOTO: S. LADE

Sammeln für Polio-Impfungen

SAARBRÜCKEN (bera) Gutes tun und Kindern eine Impfung gegen Polio finanzieren: 24 Sechstklässler der Gemeinschaftsschule Güdingen haben über fast vier Monate das Projekt „500 Deckel für ein Leben ohne Kinderlähmung“ unterstützt. Mit dem Erlös aus 500 verkauften Flaschendeckeln kann eine Impfdosis bezahlt werden. Lehrerin Stephanie Lade hat die Schüler bewegt, eine Sammelaktion zu starten. Damit sich möglichst viele beteiligen, schrieben die Kinder ortsansässige Unternehmen an. Auch in ihrer Freizeit zogen sie los und sammelten bei Vereinen, Restaurants, Autohändlern sowie bei Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst. „Die Kinder sind täglich mit hunderten Deckeln in die Schule gekommen“, sagt Lade. Bis Anfang Dezember sammelten sie rund 89 000 Deckel. Mit dem Erlös sollen Polio-Impfdosen in Nigeria finanziert werden.

.....
Tel. (0 13 79) 37 02 60 02



Der Förderverein sammelt für das Lyzeum. FOTO: K. PETRY

Engagiert für eine bessere Bildung

PERL (bera) Der Förderverein des Schengen-Lyzeums engagiert sich für eine bessere Bildung und Erziehung am grenzüberschreitenden Lyzeum in Perl. Ein besonderes Anliegen ist dem Verein, Schüler aus finanziell schwachen Familien zum Beispiel bei Klassenfahrten finanziell zu unterstützen. Des Weiteren helfen die Aktiven, die schulische Ausstattung mitzufinanzieren, wenn die üblichen Lehrmittel nicht ausreichen. So konnten in den letzten Jahren unter anderem ein Konzertflügel, ein Kleinbus und Mountainbikes für die Triathlon-AG angeschafft werden. Der Verein fördert nicht nur verschiedene Projekte an der Schule, Austauschprogramme und Studienfahrten, sondern bereichert auch das Schulleben bei Veranstaltungen. Knapp 13 000 Euro brachte der Förderverein bis Dezember aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Verkaufserlösen auf.

.....
Tel. (0 13 79) 37 02 60 03